
Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

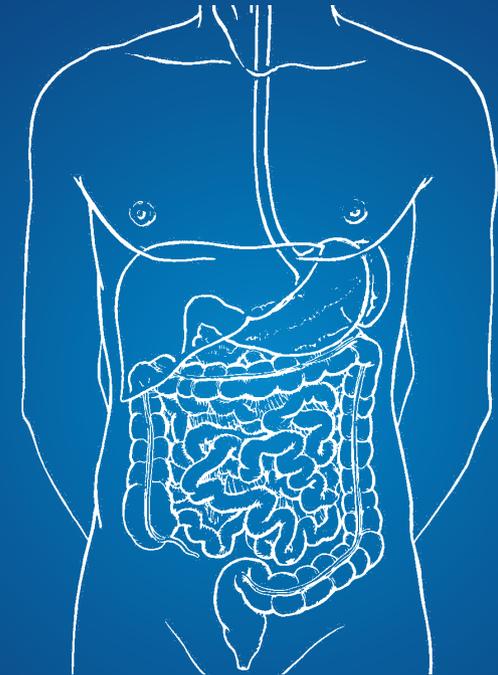
KODIERUNG UND VERGÜTUNG IN DER STATIONÄREN VERSORGUNG 2020

PillCam® C2 Kolon Kapsel-Endoskopie

Wichtige Änderung durch das COVID-19-Krankenhausentlastungsgesetz

- ab 1. April 2020: vorläufiger Pflegeentgeltwert 185 €
- Wegfall des Fixkostendegressionsabschlages 2020

Beide Änderungen sind nicht in der Broschüre berücksichtigt!



Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

VORWORT



Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

wir bewegen uns heute in einem zunehmend komplexer werdenden Umfeld unseres Gesundheitssystems und der jährlichen Anpassung des stationären und ambulanten Abrechnungssystems. Bei ca. 1.300 verschiedenen DRGs im stationären Bereich ist dies eine besondere Herausforderung für die Anwender und Kodier-Fachkräfte im Krankenhaus.

Wir möchten Ihnen mit diesem kurzen Kodierleitfaden praktische Hinweise geben, die Sie bei der sachgerechten Kodierung im Bereich der Kapselendoskopie unterstützen. Die auf den folgenden Seiten aufgeführten Informationen und Beispiele sollen als Anregung dienen und müssen auf den konkreten Fall hin angepasst werden. Die Erlöse beziehen sich auf die Bewertungsrelation in der Hauptabteilung für den Bundesbasisfallwert aus 2020 von 3.679,62 €.

Mit dem Pflegepersonalstärkungsgesetz (PpSG) wird die Ausgliederung der Pflegepersonalkosten am Bett im Krankenhaus erstmals für 2020 umgesetzt. Ausführliche Informationen finden Sie im Kapitel „[Worauf es in diesem Jahr ankommt](#)“.

Der Leitfaden erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und ist nach aktueller Datenlage erstellt worden. Viele dieser Daten sind mit der Hilfe von Institutionen und Krankenhäusern entstanden, bei denen wir uns hiermit für die Mitarbeit bedanken möchten.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und Erfolg bei der Anwendung unserer Informationen und würden uns über konstruktives Feedback freuen.

Jörg Hausburg
Senior Manager
Reimbursement & Health Economics



Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

INHALTS VERZEICHNIS

1. Unser Reimbursement Leistungsangebot

2. Worauf es in diesem Jahr ankommt

3. Erläuterung zur Kapselendoskopie

4. Hauptdiagnosen - Auszug -

5. Prozeduren

6. Vergütung im aG-DRG-System 2020

7. Kodierbeispiele

Rechtlicher Hinweis

Wir weisen darauf hin, dass unsere Unterstützungs- und Beratungsleistungen ausschließlich in direktem Zusammenhang mit der Refinanzierung unserer Therapien erbracht werden können. Weder können wir Ihnen bei allgemeinen Fragen zur Refinanzierung behilflich sein, noch können wir Sie zur Refinanzierung von Therapien anderer Hersteller beraten. Alle Angaben in dieser Rubrik sind lediglich Empfehlungen von Medtronic und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit. Medtronic übernimmt daher in diesem Zusammenhang keine Haftung.

Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

1. UNSER REIMBURSEMENT LEISTUNGSANGEBOT

Was bedeutet Reimbursement für uns?

Unter Reimbursement verstehen wir nicht nur eine adäquate Refinanzierung unserer Therapien, sondern auch Leistungen oder Informationen, die unseren Kunden eine solche Refinanzierung ermöglichen.

Zu diesen Leistungen gehören zum Beispiel:



EBM, GOÄ und
DRG Hinweise zu
unseren Produk-
ten/Services



Informationen
zu Abrechnung
und Kodierung



Hinweise zu
Änderungs- und
Weiterentwick-
lungsanträgen



Informationen
zu Fragen des
MDK und der
Kassen



Hinweise bei
Strategie &
Leistungs-
portfolio



Informationen
zu NUB-Verfah-
ren inkl. §137h
SGB V



Hinweise zu
gesundheits-
politischen
Entwicklungen

Unser Reimbursement-Service im Überblick



Kostenbetrachtungen, Erlösbetrachtungen

Wir unterstützen Sie mit Erlös- und Kostenanalysen bei der Planung, Anpassung und Weiterentwicklung Ihres Leistungsangebots. Diese Konzepte entwickeln wir in Zusammenarbeit mit medizinischem Fachpersonal und Klinikverwaltungen. DRG Kodierhilfen und Kodierleitfäden, Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen oder Prozesskostenanalyse sind einige Beispiele.



Training und Beratung

Unsere Weiterbildungs- und Trainingsprogramme vermitteln die Grundlagen der stationären (DRG) und ambulanten (EBM, GOÄ, AOP) Abrechnung, sowie den aktuellen Stand der Kodierung und Kostenerstattung. Dabei steht die Kodierung und Refinanzierung unserer Therapien im Mittelpunkt.

Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

2. WORAUF ES IN DIESEM JAHR ANKOMMT

Pflegepersonal-Stärkungs-Gesetz (PpSG) 2020

Sachkostenfinanzierung im G-DRG-System 2019

Die jährliche Anpassung des G-DRG-Systems und das damit einhergehende Studium mit den Änderungen wird ab dem Jahr 2020 erheblich komplexer. Neben den in der Vergangenheit durch das Krankenhausstrukturgesetz (KHSG) eingeführten und weiterhin gültigen Maßnahmen zur Mengensteuerung im Krankenhaus müssen wir uns mit einem vollkommen neuen aG-DRG-System auseinandersetzen.

Der Leitfaden „Sachkostenfinanzierung im aG-DRG-System 2020“ vom Bundesverband Medizintechnologie e.V. (BVMed) befasst sich mit den Fragen zu den Auswirkungen des Pflegepersonalstärkungsgesetz (PpSG 2019) und des Krankenhausstrukturgesetzes (KHSG 2016) auf die Vergütung der Medizinprodukte im aG-DRG-System.

Die nachfolgend zitierten Hinweise des BVMed finden Ihre Anwendung zum Teil ebenso auf die von uns vertriebenen Verfahren.

Auszüge aus der BVMed Information:

Mit dem Pflegepersonalstärkungsgesetz (PpSG) wird die Ausgliederung der Pflegepersonalkosten am Bett im Krankenhaus erstmals für 2020 umgesetzt. Mehr als 20 Prozent der Leistungen (ca. 15 Mrd. Euro) werden aus den Fallpauschalen herausgelöst und in das Pflegebudget überführt. Die Finanzierung der Leistungen wird zweigeteilt; in die leistungsbezogenen Fallpauschalen des neuen aG-DRG-Systems zzgl. möglicher individueller Entgeltbestandteile (z.B. Zusatzentgelte) und in die selbstkostendeckenden krankenhausindividuellen und tagesbezogenen Pflegeentgelte.

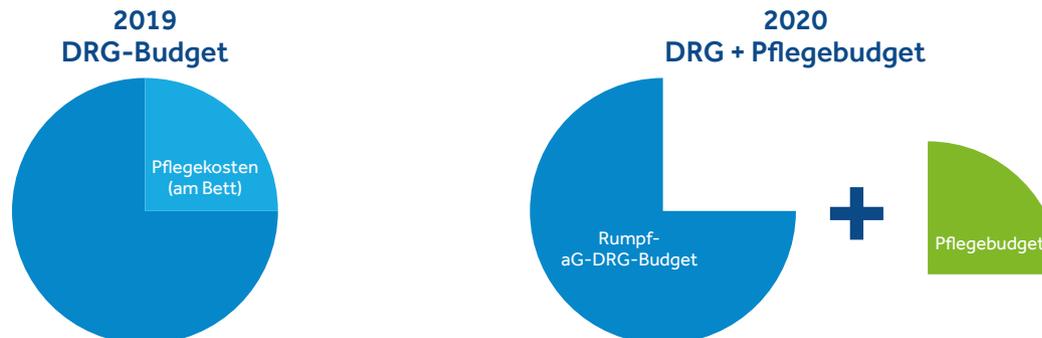


Abbildung 1: Die Zusammensetzung des Krankenhausbudgets ab 2020



Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

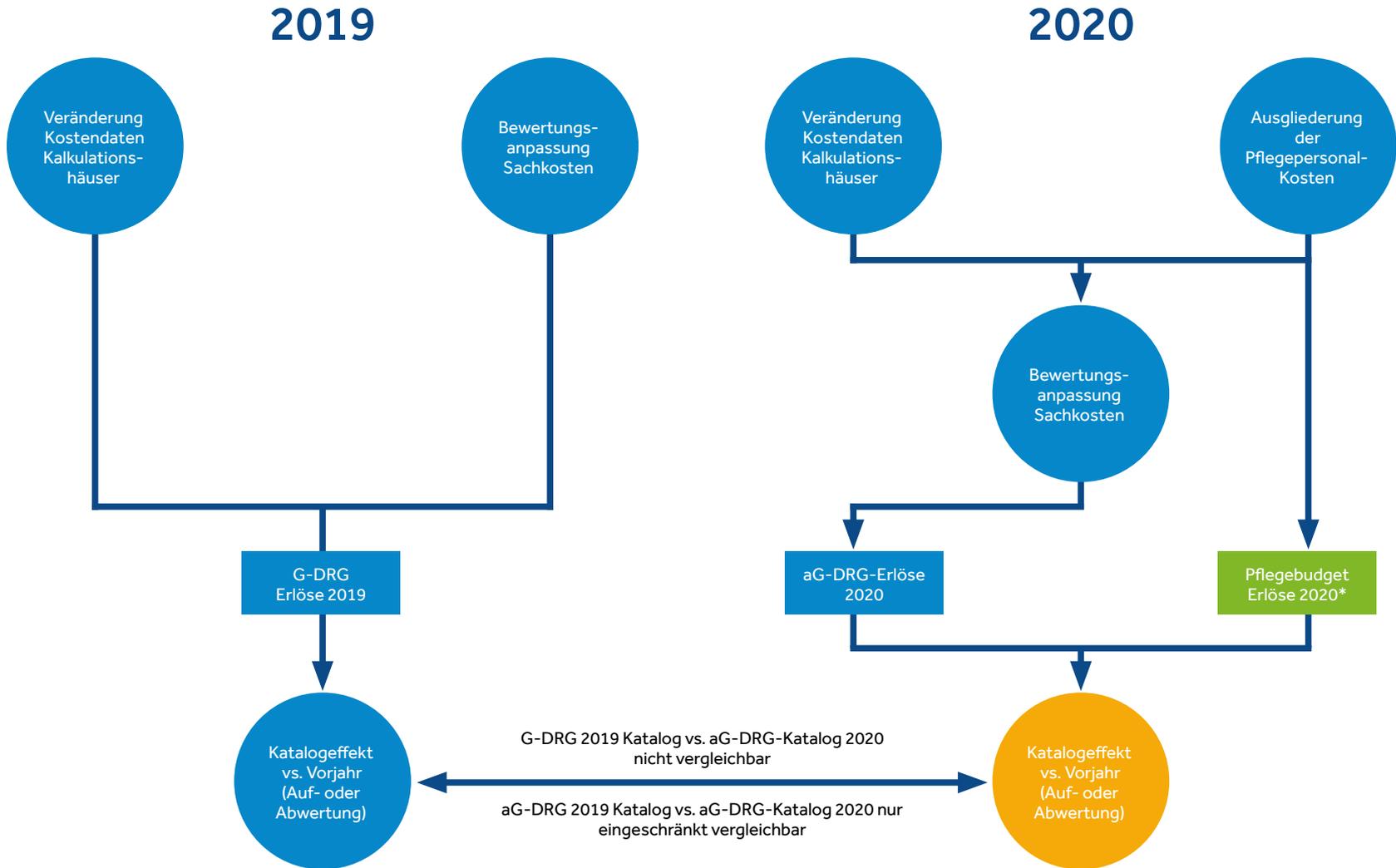
Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

Hierbei wurde nicht einfach nur die Pflege am Bett herausgerechnet. Es ist ein vollkommen neues und nicht mehr mit den Vorjahren vergleichbares aG-DRG-System entstanden.



* Akzeptiertes Testat des KH-Betriebsprüfers zum Pflegebudget wird am Ende des KH-Geschäftsjahres mit Jahreserlössumme abgeglichen. Danach Ausgleich Pflegebudget zu 100% gemäß Selbstkostendeckungsprinzip

Abbildung 2: Vergleich Katalogeffekt 2019/2020



Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

Die Finanzierung der Pflege wird von der Zahl der Fälle und deren Erlösen abgekoppelt und als Jahresbudget ausgezahlt. Abgerechnet werden die Pflegekostenanteile nicht separat, sondern mit einem DRG-Bezug. Ein hoher Pflegeaufwand in einer Leistung wird höher vergütet (Pflegebewertungsrelation). Formal bleibt der DRG-Katalog erhalten, bekommt aber neben dem bekannten Relativgewicht je Fall nun auch ein Relativgewicht für den Pflegetagessatz („Spaltenlösung“).

DRG-Katalog 2019

DRG	Partition	Bezeichnung	Bewertungsrelation bei Hauptabteilung und Beleghebamme	Mittlere Verweildauer	Untere Grenzverweildauer		Obere Grenzverweildauer		Externe Verlegung Abschlag/Tag (Bewertungsrelation)	Verlegungsfallpauschale	Ausnahme von Wiederaufnahme
					Erster Tag mit Abschlag	Bewertungsrelation /Tag	Erster Tag zus. Entgelt	Bewertungsrelation /Tag			
1	2	3	4	6	7	8	9	10	11	12	13

aG-DRG-Katalog 2020

„Spaltenlösung“



DRG	Partition	Bezeichnung	Bewertungsrelation bei Hauptabteilung und Beleghebamme	Mittlere Verweildauer	Untere Grenzverweildauer		Obere Grenzverweildauer		Externe Verlegung Abschlag/Tag (Bewertungsrelation)	Verlegungsfallpauschale	Ausnahme von Wiederaufnahme	Pflegerlös Bewertungsrelation/Tag
					Erster Tag mit Abschlag	Bewertungsrelation /Tag	Erster Tag zus. Entgelt	Bewertungsrelation /Tag				
1	2	3	4	6	7	8	9	10	11	12	13	14

Abbildung 3: DRG-Kataloge aus 2019 und 2020 sind nicht vergleichbar

Die Verhandlung des neuen ausgegliederten Pflegebudgets erfolgt auf der Ortsebene zwischen Krankenhaus und Kostenträger im Rahmen der jährlichen Budgetverhandlung. Das Krankenhaus erstellt hierzu eine Darstellung der in der neuen Pflegevergütung umfassten Pflegekräfte und deren Kosten. Die Abgrenzung dieser Kosten entspricht hierbei der Pflegepersonalkostenabgrenzungsvereinbarung zwischen den Selbstverwaltungspartnern auf Bundesebene.

Auf Basis der Ist-Situation, wird dann ein prospektives Pflegekostenbudget verhandelt. Aus dem verhandelten Pflegekostenbudget wird ein Zahlbetrag/Tag für die Abrechnung der Pflegetagegebühren gebildet. Diese werden im Laufe des Jahres mit jeder einzelnen abgerechneten DRG als vorläufiges Pflegeentgelt tagesbezogen ausgezahlt. Erst zum Jahresabschluss testiert dann ein Wirtschaftsprüfer die tatsächlich angefallenen Pflegepersonalkosten (nach Pflegepersonalkostenabgrenzungsvereinbarung) und danach werden diese dann mit der unterjährig ausgezahlten Summe der Pflegeentgelte verglichen. Die beiden Beträge werden dann unter der Vorgabe des Selbstkostendeckungsprinzips in beide Richtungen zu 100 % ausgeglichen.



Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

Die Pflegeerlösabrechnung über tagesbezogene vorläufige Pflegeentgelte stellt somit nur eine Abschlagszahlung auf das Pflegebudget dar. Der bisher im G-DRG-System verankerte Anreiz Kosten und Verweildauern medizinisch vertretbar zu senken, bleibt auch im neuen aG-DRG-System bestehen.

Erlösbetrachtung im aG-DRG System 2020

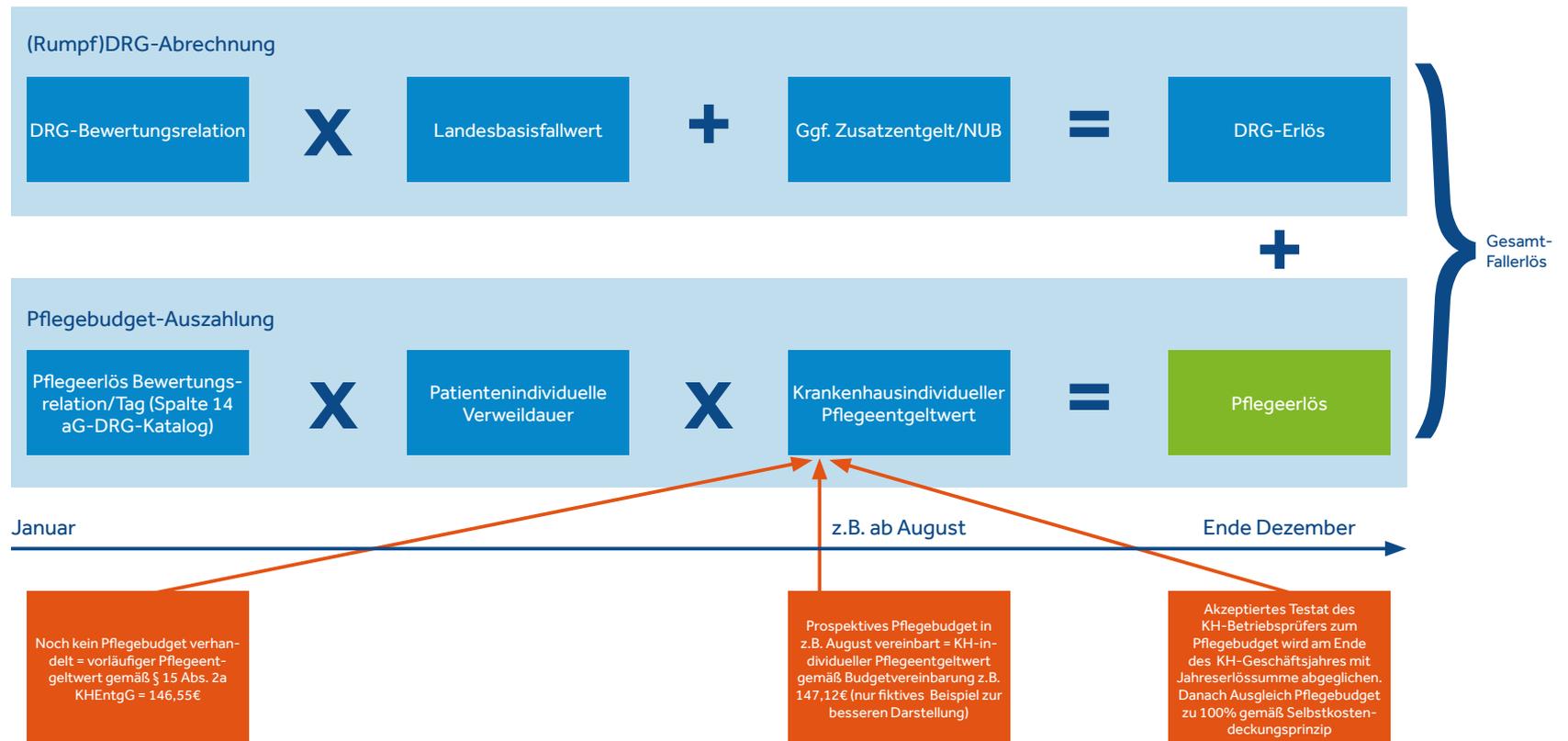


Abbildung 4: Erlösbetrachtung im aG-DRG System 2020



Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

In der Praxis kann es zur Berücksichtigung unterschiedlicher Verweildauern kommen. Zur Abrechnung einer DRG wird die ggf. durch eine Einzelfallprüfung des MDK gekürzte Verweildauer berücksichtigt und kann zu einer Erlöskürzung führen. Die Berechnung des Pflegeerlöses erfolgt hiervon unabhängig mit der ungekürzten Verweildauer (Ausnahme primäre Fehlbelegung § 275c Absatz 6 Nummer 1 SGB V). Die tagesbezogenen Pflegeentgelte sollen nach dem Willen des Gesetzgebers nicht zu vermehrten Fehlbelegungsprüfungen der Kassen führen. Aufgrund der Kürze der für den Systemumbau zur Verfügung stehenden Zeit, ist anzunehmen, dass die systematischen Auswirkungen des Umbaus vom InEK umfangreich aber teilweise nur unvollständig untersucht und berücksichtigt werden konnten. Mitunter beinhalten DRGs im Vergleich zum Vorjahr ganz andere Fälle und es bedurfte daher einer umfangreichen Neu-Sortierung der DRGs. Ob die Herausnahme der Pflegeentgelte sachgerecht (je DRG zu viel oder zu wenig) erfolgte, lässt sich heute nicht klar beantworten.

- Die Weiterentwicklung und Beseitigung dieser Unsicherheiten im neuen aG-DRG-System wird erneut einige Jahre in Anspruch nehmen.
- Die DRG oder z.B. DRG + Zusatzentgelt beschreiben nach wie vor nur einen Durchschnittspreis innerhalb kalkulatorischer Grenzen und stellen keine Kostenrechnung für einzelne Behandlungsleistungen oder Medizinprodukte dar. Sie beschreiben nach wie vor primär das Verhältnis der Leistungen untereinander und dienen der Abrechnung des Krankenhausbudgets.
- Insbesondere bei Misch-DRGs besteht daher die Gefahr der Fehlinterpretation, wenn die dargestellten durchschnittlichen Kosten einer DRG oder z. B. DRG + Zusatzentgelt, die nicht die reale einzelne Behandlung widerspiegeln, eine ggf. überhaupt nicht existierende Unterdeckung vermuten lassen. Dies hätte zur Folge, dass eine Versorgung, statt bedarfsgerecht mit qualitativ hochwertigen Medizinprodukten, in ggf. verminderter Qualität oder im schlimmsten Fall überhaupt nicht mehr angeboten wird. Die Ausgliederung der Pflegepersonalkosten ist nur ein Element der DRG-Kalkulation des InEKs. Nach wie vor wirken sich primär Kostenveränderungen auf Basis von Ist-Kosten der Kalkulationshäuser auf die jeweiligen Personal- oder Sachkostenbestandteile einer DRG oder ggf. eines Zusatzentgeltes aus und sind immer im direkten Zusammenhang zu betrachten.
- Der bisherige G-DRG-Report-Browser 2019 und auch der neue aG-DRG-Browser 2020 weisen weiterhin keinen sachgerechten Wert für das einzelne Medizinprodukt aus. Dies ist insbesondere bei Misch-DRGs zu berücksichtigen. Erlösvergleiche mit dem Vorjahr sind nur anhand krankenhausesindividueller Kostenträgerrechnungen oder Prozesskostenanalysen unter gleichen Voraussetzungen realistisch. Die fallbezogene Erfassung und Aufschlüsselung der Kostendaten wird in den Krankenhäusern immer wichtiger.





Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

Wesentliche Änderungen in Kurzform:

- Ausgliederung der Pflegepersonalkosten (Pflege am Bett) aus den DRGs und ZEs.
- Es wurde nicht einfach nur die Pflege am Bett herausgerechnet. Es ist ein vollkommen neues und nicht mehr mit den Vorjahren vergleichbares aG-DRG-System entstanden.
- Das Krankenhausbudget wird ab 2020 differenziert in ein „Rumpf“-aG-DRG-Budget und dem Pflegekostenbudget (Ist-Pflegepersonalkosten).
- Unterschied DRG-Fallkollektive 2019/2020
- Für die Pflegepersonalkosten gilt das Selbstkostendeckungsprinzip (Die Ist-Kosten werden in der nachgewiesenen Höhe bezahlt).
- Das Pflegekostenbudget wird über Pflegeentgelte ausgezahlt; Produkt aus „Pflegeerlös Bewertungsrelation/Tag“ (neue Spalte 14 im aG-DRG-Fallpauschalen-Katalog), patientenindividueller tatsächlicher Verweildauer und krankenhausindividuellem Pflegeentgeltwert.
- Bis zur Einigung auf einen krankenhausindividuellen Pflegeentgeltwert in den jeweiligen Budgetverhandlungen, erfolgt die Vergütung über einen, auf Bundesebene vereinbarten, pauschalen Pflegeentgeltwert in Höhe von 146,55 €.
- Am Ende des Kalenderjahres werden die tatsächliche nachgewiesenen Pflegepersonalkosten durch einen Betriebsprüfer testiert, mit den abgerechneten vorläufigen Pflegegerlösen des gleichen Zeitraums verglichen und angefallene Mehr- oder Mindererlöse dann zu 100 % ausgeglichen.
- DRG und Pflegebudget sind eine Pauschalvergütung. Sie sind nicht geeignet, einzelne Behandlungen oder Medizinprodukte sachgerecht abzubilden.
- Der bisherige G-DRG-Report-Browser und auch der neue aG-DRG-Browser weisen weiterhin keinen sachgerechten Wert für das einzelne Medizinprodukt aus.

Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterungen zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

3. ERLÄUTERUNG ZUR KAPSELENDOSKOPIE

Erläuterungen zum PillCam®-System

Grundlage der Kapsel-Endoskopie ist die PillCam® COLON, die in etwa so groß ist wie eine Vitamin-tablette. Diese wird geschluckt und über den Verdauungstrakt durch die natürliche Darmbewegung und durch Trinkflüssigkeit, die während der Untersuchung eingenommen wird, durch den Dünndarm und Dickdarm transportiert. Am Ende wird das Einmalprodukt auf natürlichem Weg ausgeschieden. Die Kapsel nimmt auf Ihrem Weg durch den Darm mehrere Bilder pro Sekunde auf. Diese werden an ein Aufzeichnungsgerät, den Datenrekorder, gesendet und anschließend ausgewertet. Darmkrebs und Darmkrebsvorstufen werden dabei mit einer vergleichbaren Genauigkeit wie bei der Darmspiegelung festgestellt. Blutungsquellen im mittleren und unteren GI-Trakt werden verlässlich detektiert – ebenso Läsionen im gesamten GI-Trakt. Bei unklarer Passage ist es möglich, die Patency-Kapsel zu verwenden, um den Durchgang durch den Darm zu prüfen.

Führt die Kapselendoskopie zu einer höheren Akzeptanz bei der Kolonvorsorge?

Mit der Kapselendoskopie kann eine höhere Akzeptanz erwartet werden, weil diese Prozedur ohne Intubation, Lufteinfuhr in den Darm, Sedierung oder Strahlenbelastung durchgeführt wird. Zudem ist die Methode schmerzfrei und ermöglicht die direkte Visualisierung

Vergleich verschiedener Strategien für die Darmkrebs-Screening-Tests
(siehe klinische Studien Kapitel 7)

Erläuterung zur Kodierung

Zum Beispiel bei der Teilkoloskopie im niedergelassenen Bereich ist die Hauptdiagnose bei der Aufnahme im Krankenhaus beizubehalten.

PillCam®



Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

4. HAUPTDIAGNOSEN - AUSZUG -

Blutung

K55.22 Angiodysplasie des Kolons mit Blutung

Kolitis

K51.5 Linksseitige Kolitis

K51.8 Sonsite Colitis ulcerosa

K52.0 Gastroenteritis und Kolitis durch Strahleneinwirkung

Crohn-Krankheit

K50.1 Crohn-Krankheit des Dickdarmes

Schmerzen

R10.1 Schmerzen im Bereich des Oberbauches

Gutartige Neubildung

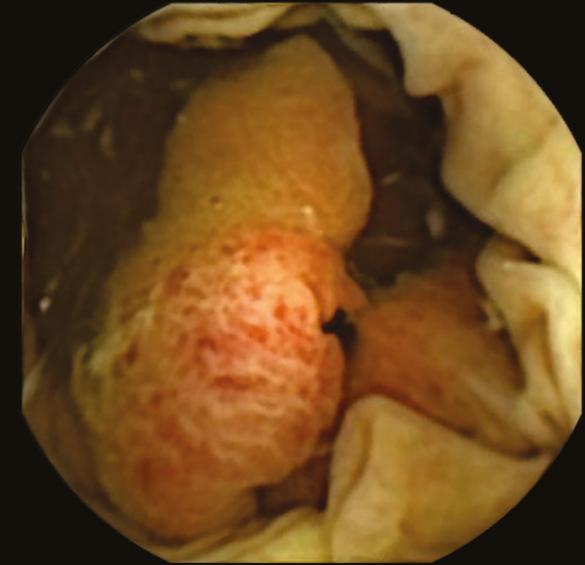
D12.2 Gutartige Neubildung: Colon ascendens

Spezielle Verfahren

Z12.1 Spezielle Verfahren zur Untersuchung auf Neubildung des Darmtraktes

Hinweis

Die Kapselendoskopie alleine begründet keine stationäre Notwendigkeit. Die Notwendigkeit des Aufenthaltes ist mittels GAEP-Kriterien zu begründen. Eine detaillierte Darlegung aller Nebendiagnosen und durchgeführten Leistungen ist dringend erforderlich. Seit 2015 sind die Dünndarm- und Kolonkapselendoskopie unterschiedlich abzurechnen.



Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

5. PROZEDUREN

Endoskopien

1-63 Diagnostische Endoskopie des oberen Verdauungstraktes

*Info.: Eine durchgeführte endoskopische Biopsie ist gesondert zu kodieren (1-440.9) (1-440.a)
Die Chromoendoskopie des oberen Verdauungstraktes ist gesondert zu kodieren (1-63b)*

1-632 Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie

1-632.0 Bei normalem Situs, Inkl.: Bei axialer Gleithernie

Info.: Mit diesem Kode ist die diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie bei normaler makroskopisch-anatomischer Lage zu kodieren

1-632.1 Bei Anastomosen an Ösophagus, Magen und/oder Duodenum

1-632.x Sonstige, Inkl.: Bei Lageanomalie

1-632.y N.n.bez.

1-650 Diagnostische Koloskopie

1-650.0 Partiiell

1-650.1 Total, bis Zäkum

1-650.2 Total, mit Ileoskopie

1-650.x Sonstige

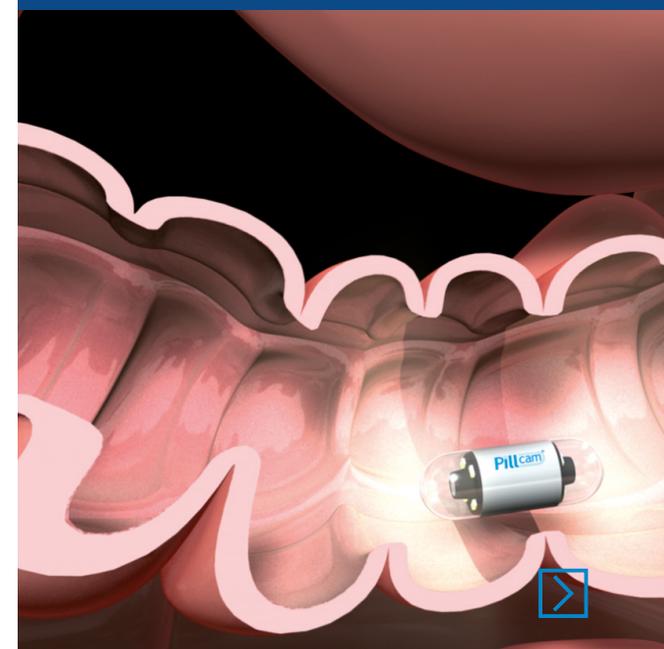
1-650.y N.n.bez.

1-656 Kapselendoskopie des Kolons

1-657 (Ileo-)Koloskopie durch Push-and-pull-back-Technik,

Inkl.: Single-Ballon-Enteroskopie, Doppel-Ballon-Enteroskopie

Info.: Dieser Kode ist ein Zusatzkode. Er kann zusätzlich zu anderen Kodes aus dem Bereich 1-63 oder 1-65 Diagnostische Endoskopie des oberen oder unteren Verdauungstraktes angegeben werden.



6. VERGÜTUNG IM aG-DRG-SYSTEM 2020

Übersicht Beispielfälle zur Dickdarmkapselendoskopie (OPS 1-656) im aG-DRG System 2020

Fallbeschreibung	Kode	Hauptdiagnose	Nebendiagnosen	DRG mit 1-656	DRG ohne 1-656	Erlös* mit 1-656	Erlös* ohne 1-656	Differenz Erlös
Angiodysplasie des Kolon mit Blutung	K55.22	Angiodysplasie des Kolons: Mit Blutung	Akute Blutungsanämie	G47B	G67B	2.649,33 €	1.626,39 €	1.022,93 €
PCCL = 3				G48A	G48A	4.662,08 €	4.662,08 €	- €
Angiodysplasie des Kolon mit Blutung und Laserkoagulation	K55.22	Angiodysplasie des Kolons: Mit Blutung	Akute Blutungsanämie	G47B	G67B	2.649,33 €	1.626,39 €	1.022,93 €
PCCL = 3				G48A	G48A	4.662,08 €	4.662,08 €	- €
Oberbauchschmerz	R10.1	Schmerzen im Bereich des Oberbauches		G47B	G72B	2.649,33 €	1.155,40 €	1.493,93 €
PCCL = 3				G48A	G72B	4.662,08 €	1.155,40 €	3.506,68 €
Oberbauchschmerz mit Intestinoskopie (push-Technik)	R10.1	Schmerzen im Bereich des Oberbauches		G47B	G72B	2.649,33 €	1.155,40 €	1.493,93 €
PCCL = 3				G48A	G72B	4.662,08 €	1.155,40 €	3.506,68 €
Linksseitige Kolitis	K51.5	Linksseitige Kolitis	Eisenmangelanämie nach Blutverlust (chronisch)	G47B	G64B	2.649,33 €	1.979,64 €	669,69 €
PCCL = 3				G48A	G48B	4.662,08 €	4.117,49 €	544,58 €
Sonstige Colitis ulcerosa	K51.8	Sonstige Colitis ulcerosa		G47B	G64B	2.649,33 €	1.979,64 €	669,69 €
PCCL = 3				G64A	G64A	4.662,08 €	4.662,08 €	- €
Spezielle Verfahren zur Untersuchung bei Neubildung	Z12.1	Spezielle Verfahren zur Untersuchung auf Neubildung des Darmtraktes	Gutartige Neubildung: Colon ascendens	Z64D	Z64D	1.151,72 €	1.151,72 €	- €
Gutartige Neubildung	D12.2	Gutartige Neubildung: Colon ascendens		G47B	G71Z	2.649,33 €	1.692,63 €	956,70 €
PCCL = 3				G48A	G71Z	4.662,08 €	1.692,63 €	2.969,45 €
Kolitis durch Strahleneinwirkung	K52.0	Gastroenteritis und Kolitis durch Strahleneinwirkung	Bösartige Neubildung der Prostata	G47B	G71Z	2.649,33 €	1.692,63 €	956,70 €
PCCL = 3				G48A	G71Z	4.662,08 €	1.692,63 €	2.969,45 €
Gutartige Neubildung mit Akromegalie	D12.2	Gutartige Neubildung: Colon ascendens	Akromegalie und hypophysärer Hochwuchs	G47B	G71Z	2.649,33 €	1.692,63 €	956,70 €
PCCL = 3				G48A	G71Z	4.662,08 €	1.692,63 €	2.969,45 €

* Berechnet mit dem Bundesbasisfallwert 2020 von 3.679,62 €.

Die Bewertungsrelationen gelten für die Abrechnung von stationären Leistungen. Dies gilt nicht, soweit nach § 6 Abs. 1 des Krankenhausentgeltgesetzes sonstige Entgelte für bestimmte Leistungen nach Anlage 3a/b, teilstationäre Leistungen nach § 6 Abs. 1 Satz 1 KHEntgG oder besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 16 des Krankenhausfinanzierungsgesetzes vereinbart worden sind.



Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen



Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

DRG-Übersicht										Pflegerlös Bew.rel./ Tag
DRG	Partition	Bezeichnung	Bewertungs- relation bei Hauptabteilung	Mittlere Verweil- dauer	Unt. Grenzverw.dauer		Ob. Grenzverw.dauer		DRG Erlös*	
					1. Tag m. Abschlag	Bew.rel./ Tag	1. Tag zus. Entgelt	Bew.rel./ Tag		
G46A	A	Komplexe therapeutische Gastroskopie bei schweren Krankheiten der Verdauungsorgane, mit äußerst schweren CC oder mit schweren CC oder andere Gastroskopie bei schw. Krankh. der Verd.organe, mit äußerst schweren CC, Alter < 15 Jahre, mehr als ein BT	2,040	15,8	4	0,331	31	0,073	7.506,42 €	1,1310
G46B	A	Komplexe therapeutische Gastroskopie mit schw. CC od. and. Gastroskopie bei auß. schw. CC, bei schw. Krankh. der Verd.organe, Alter > 14 J., mehr als 1 BT od. best. Gastroskopie, Alter < 15 J. od. mit kompliz. Faktoren od. ERCP mit and. endoskop. Eingr.	1,469	12,4	3	0,298	26	0,067	5.405,36 €	0,9635
G47A	A	Andere Gastroskopie oder bestimmte koloskopische Eingriffe, Alter < 16 Jahre oder mit endoskopischer submukosaler Dissektion am Dickdarm, ein Belegungstag	0,733	3,0	1	0,286	7	0,125	2.697,16 €	1,4740
G47B	A	Andere Gastroskopie oder bestimmte koloskopische Eingriffe, Alter > 15 Jahre, ohne endoskopische submukosale Dissektion am Dickdarm oder mehr als ein Belegungstag	0,720	5,2	1	0,380	13	0,068	2.649,33 €	0,6885
G48A	A	Koloskopie mit äußerst schweren oder schweren CC, komplizierendem Eingriff oder Alter < 15 Jahre oder mehrzeitige endoskopische Blutstillung, mit schwerer Darminfektion oder bei Zustand nach Organtransplantation	1,267	12,1	3	0,272	25	0,063	4.662,08 €	0,9392
G48B	A	Koloskopie mit äußerst schweren oder schweren CC, komplizierendem Eingriff oder Alter < 15 Jahre oder mehrzeitige endoskopische Blutstillung, ohne schwere Darminfektion, außer bei Zustand nach Organtransplantation	1,119	8,9	2	0,277	19	0,065	4.117,49 €	0,8423
G64A	M	Entzündliche Darmerkrankung oder andere schwere Erkrankungen der Verdauungsorgane, mit äußerst schweren CC oder Alter < 16 Jahre mit schweren CC	1,267	12,0	3	0,290	25	0,068	4.662,08 €	0,9868
G64B	M	Entzündliche Darmerkrankung oder andere schwere Erkrankungen der Verdauungsorgane, ohne äußerst schwere CC, Alter > 15 Jahre oder ohne schwere CC	0,538	5,2	1	0,333	12	0,063	1.979,64 €	0,6531
G66Z	M	Abdominalschmerz oder mesenteriale Lymphadenitis, Alter > 55 Jahre und mit CC	0,510	5,0	1	0,313	12	0,063	1.876,61 €	0,7444



Weitere Infos siehe [Seite 5 ff.](#)





Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

DRG-Übersicht										
DRG	Partition	Bezeichnung	Bewertungs- relation bei Hauptabteilung	Mittlere Verweil- dauer	Unt. Grenzverw.dauer		Ob. Grenzverw.dauer		DRG Erlös*	Pflegerlös Bew.rel./ Tag
					1. Tag m. Abschlag	Bew.rel./ Tag	1. Tag zus. Entgelt	Bew.rel./ Tag		
G67A	M	Ösophagitis, Gastroenteritis, gastrointestinale Blutung, Ulkuserkrankung und verschiedene Erkrankungen der Verdauungsorgane oder Obstruktion des Verdauungstraktes mit bestimmten komplizierenden Faktoren	0,582	5,9	1	0,318	13	0,060	2.141,54 €	0,8963
G67B	M	Ösophagitis, Gastroenteritis, gastrointestinale Blutung, Ulkuserkrankung und verschiedene Erkrankungen der Verdauungsorgane oder Obstruktion des Verdauungstraktes mit anderen komplizierenden Faktoren oder mit äußerst schweren CC	0,442	4,1	1	0,235	9	0,065	1.626,39 €	0,8179
G71Z	M	Andere mäßig schwere Erkrankungen der Verdauungsorgane	0,460	3,2	1	0,157	8	0,065	1.692,63 €	0,7546
G72B	M	Andere leichte bis moderate Erkrankungen der Verdauungsorgane, Alter > 2 Jahre oder Abdominalschmerz oder mesenteriale Lymphadenitis, Alter > 2 Jahre und Alter < 56 Jahre oder ohne CC	0,314	2,6	1	0,137	5	0,075	1.155,40 €	0,7951
Z64D	M	Andere Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen, Nachbehandl. nach abgeschl. Behandl. oh. Radiojoddiagnostik, oh. inv. kard. Diagn. b. Zustand n. Herz-Tx od. Alter > 17 J., oh. best. Kontaktnass od. allergologische Provokationstestung bis 2 BT	0,313	2,6	1	0,112	5	0,080	1.151,72 €	0,9862

* Berechnet mit dem Bundesbasisfallwert 2020 von 3.679,62 €.



Weitere Infos siehe [Seite 5 ff.](#)





Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

Formel zur Berechnung der Pflegeerlöse in 2020



WICHTIG!

FORMEL:

$Pflegeerlös = \text{Bewertungsrelation/Tag} \times \text{patientenindividueller Verweildauer} \times \text{Pflegeentgeltwert}$ (hier Beispielhaft 146,55€).

Da vor der erstmaligen Vereinbarung des Pflegebudgets der krankhausindividuelle Pflegeentgeltwert nach § 6a Absatz 4 KHEntgG noch nicht berechnet werden kann, ist bis dahin nach Satz 1 ersatzweise ein Betrag in Höhe von 146,55 € abzurechnen. Dies ist nur der vorläufige tagesbezogene Pflegeentgeltwert bis zur Pflegebudgetvereinbarung. Nach akzeptiertem Testat des KH-Betriebsprüfers zum Pflegebudget wird dann am Ende des KH-Geschäftsjahres mit der Jahrespflegeerlössumme abgeglichen. Danach Ausgleich des Pflegebudgets zu 100% gemäß Selbstkostendeckungsprinzip. Nähere Informationen siehe:

<https://www.bvmed.de/de/bvmed/publikationen/broschueren-gesundheitsversorgung/sachkostenfinanzierung-ag-drq-system-2020>



Beispielhafte Erlösberechnung Angiodysplasie des Kolon mit Blutung mit Kapselendoskopie DRG G47B

Patientenindividuelle Verweildauer = 2¹

DRG-Erlös:	2.649,33 €	(Bew.Rel 0,720 x 3.679,62 €*)
+ Pflegeerlös:	201,08 €	(Bew.Rel Pflege 1,4740 x 146,55 €** x 2 Belegungstage/Verweildauer)
Gesamtfallerlös	2.851,13 €	

¹ Aufnahme- und Entlassungstag = 1 Belegungstag.

* Bundesbasisfallwert 2020, **vorläufiger tagesbezogene Pflegeentgeltwert 146,55 €



Weitere Infos siehe [Seite 5 ff.](#)





Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

Berücksichtigung der Verweildauer (Belegungstage)

Untere Grenzverweildauer (UGVD)

Im Fallpauschalenkatalog wird für jede DRG der erste Belegungstag angegeben, an dem ein Abschlag von der Fallpauschale vorzunehmen ist. Bei Unterschreiten der UGVD wird für jeden nicht erbrachten Belegungstag ein Abschlag vorgenommen.

DRG	Verbleibender Erlös bei:		
	1 Belegungstag ¹ in €	2 BT €	3 BT €
G47B	1.251,07 €	2.649,33 €	2.649,33 €
G67B	761,68 €	1.626,39 €	1.626,39 €
G71Z	1.114,93 €	1.692,63 €	1.692,63 €
G72B	651,29 €	1.155,40 €	1.155,40 €
Z64D	739,60 €	1.151,72 €	1.151,72 €

¹ Aufnahme- und Entlassungstag = 1 Belegungstag.



Weitere Infos siehe [Seite 5 ff.](#)

Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

7. KODIER BEISPIELE

MDC 06 - Krankheiten und Störungen der Verdauungsorgane

Angiodysplasie des Kolon mit Blutung ohne Kapsel- endoskopie

Kode	Text	
Diagnose		
K55.22	Angiodysplasie des Kolons: Mit Blutung	
Nebendiagnose(n)		
D62	Akute Blutungsanämie	
Prozeduren		
1-632.0	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs	
8-800.c0	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE	
1-650.1	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum	
DRG	Text	Relativgewicht
G67B	Ösophagitis, Gastroenteritis, gastrointestinale Blutung, Ulkuserkrankung und verschiedene Erkrankungen der Verdauungsorgane oder Obstruktion des Verdauungstraktes mit anderen komplizierenden Faktoren oder mit äußerst schweren CC	0,442
Erlös*		1.626,39 €
 Pflege-Relativgewicht: 0,8179		

Bei PCCL = 3: DRG G67A oder G48A
Bei PCCL = 4: DRG G46B

* Berechnet mit dem Bundesbasisfallwert 2020 von 3.679,62 €.

Angiodysplasie des Kolon mit Blutung mit Kapsel- endoskopie

Kode	Text	
Diagnose		
K55.22	Angiodysplasie des Kolons: Mit Blutung	
Nebendiagnose(n)		
D62	Akute Blutungsanämie	
Prozeduren		
1-632.0	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs	
8-800.c0	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE	
1-650.1	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum	
1-656	Kapselendoskopie des Kolons	
DRG	Text	Relativgewicht
G47B	Andere Gastroskopie oder bestimmte koloskopische Eingriffe, Alter > 15 Jahre, ohne endoskopische submukosale Dissektion am Dickdarm oder mehr als ein Belegungstag	0,720
Erlös*		2.649,33 €
 Pflege-Relativgewicht: 0,6885		

Bei PCCL = 3: DRG G48A
Bei PCCL = 4: DRG G46B
Bei Patientenalter < 16 Jahre: DRG G47A

 Weitere Infos siehe [Seite 5 ff.](#) 

Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

Angiodysplasie des Kolon mit Blutung und Laserkoagulation ohne Kapselendoskopie

Kode	Text	
Diagnose		
K55.22	Angiodysplasie des Kolons: Mit Blutung	
Nebendiagnose(n)		
D62	Akute Blutungsanämie	
Prozeduren		
1-632.0	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs	
8-800.c0	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE	
5-452.81	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Laserkoagulation	
1-650.1	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum	
DRG	Text	Relativgewicht
G67B	Ösophagitis, Gastroenteritis, gastrointestinale Blutung, Ulkuserkrankung und verschiedene Erkrankungen der Verdauungsorgane oder Obstruktion des Verdauungstraktes mit anderen komplizierenden Faktoren oder mit äußerst schweren CC	0,442
Erlös*		1.626,39 €
 Pflege-Relativgewicht: 0,8179		

Bei PCCL = 3: DRG G48A

Bei Patientenalter < 15 Jahre: DRG G48B

* Berechnet mit dem Bundesbasisfallwert 2020 von 3.679,62 €.

Angiodysplasie des Kolon mit Blutung und Laserkoagulation mit Kapselendoskopie

Kode	Text	
Diagnose		
K55.22	Angiodysplasie des Kolons: Mit Blutung	
Nebendiagnose(n)		
D62	Akute Blutungsanämie	
Prozeduren		
1-632.0	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs	
8-800.c0	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE	
5-452.81	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Laserkoagulation	
1-650.1	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum	
1-656	Kapselendoskopie des Kolons	
DRG	Text	Relativgewicht
G47B	Andere Gastroskopie oder bestimmte koloskopische Eingriffe, Alter > 15 Jahre, ohne endoskopische submukosale Dissektion am Dickdarm oder mehr als ein Belegungstag	0,720
Erlös*		2.649,33 €
 Pflege-Relativgewicht: 0,6885		

Bei PCCL = 3: DRG G48A

Bei Patientenalter < 15 Jahre: DRG G48B



Weitere Infos siehe [Seite 5 ff.](#)



Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

Oberbauschmerz ohne Kapselendoskopie

Kode	Text	
Diagnose		
R10.1	Schmerzen im Bereich des Oberbauches	
Prozeduren		
1-632.0	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs	
1-650.2	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie	
DRG	Text	Relativgewicht
G72B	Andere leichte bis moderate Erkrankungen der Verdauungsorgane, Alter > 2 Jahre oder Abdominalschmerz oder mesenteriale Lymphadenitis, Alter > 2 Jahre und Alter < 56 Jahre oder ohne CC	0,314
Erlös*		1.155,40 €
 Pflege-Relativgewicht: 0,7951		

Bei PCCL = 2: DRG G66Z

Bei Patientenalter < 3 Jahre: DRG G72A

Oberbauschmerz mit Kapselendoskopie

Kode	Text	
Diagnose		
R10.1	Schmerzen im Bereich des Oberbauches	
Prozeduren		
1-632.0	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs	
1-650.2	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie	
1-656	Kapselendoskopie des Kolons	
DRG	Text	Relativgewicht
G47B	Andere Gastroskopie oder bestimmte koloskopische Eingriffe, Alter > 15 Jahre, ohne endoskopische submukosale Dissektion am Dickdarm oder mehr als ein Belegungstag	0,720
Erlös*		2.649,33 €
 Pflege-Relativgewicht: 0,6885		

Bei PCCL = 3: DRG G48A

Bei Patientenalter < 16 Jahre: DRG G47A

* Berechnet mit dem Bundesbasisfallwert 2020 von 3.679,62 €.

 Weitere Infos siehe [Seite 5 ff.](#)





Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

Oberbauschmerz mit Intestinoskopie (push-Technik) ohne Kapselendoskopie

Kode	Text	
Diagnose		
R10.1	Schmerzen im Bereich des Oberbauches	
Prozeduren		
1-632.0	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs	
1-650.2	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie	
1-636.0	Diagnostische Intestinoskopie (Endoskopie des tiefen Jejunums und Ileums): Einfach (durch Push-Technik)	
DRG	Text	Relativgewicht
G72B	Andere leichte bis moderate Erkrankungen der Verdauungsorgane, Alter > 2 Jahre oder Abdominalschmerz oder mesenteriale Lymphadenitis, Alter > 2 Jahre und Alter < 56 Jahre oder ohne CC	0,314
Erlös*		1.155,40 €
Pflege-Relativgewicht: 0,7951		

Bei Patientenalter < 16 Jahre: DRG G47A

* Berechnet mit dem Bundesbasisfallwert 2020 von 3.679,62 €.

Oberbauschmerz mit Intestinoskopie (push-Technik) mit Kapselendoskopie

Kode	Text	
Diagnose		
R10.1	Schmerzen im Bereich des Oberbauches	
Prozeduren		
1-632.0	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs	
1-650.2	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie	
1-636.0	Diagnostische Intestinoskopie (Endoskopie des tiefen Jejunums und Ileums): Einfach (durch Push-Technik)	
1-656	Kapselendoskopie des Kolons	
DRG	Text	Relativgewicht
G47B	Andere Gastroskopie oder bestimmte koloskopische Eingriffe, Alter > 15 Jahre, ohne endoskopische submukosale Dissektion am Dickdarm oder mehr als ein Belegungstag	0,720
Erlös*		2.649,33 €
Pflege-Relativgewicht: 0,6885		

Bei PCCL = 3: DRG G48A

Bei Patientenalter < 16 Jahre: DRG G47A



Weitere Infos siehe [Seite 5 ff.](#)



Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

Linksseitige Kolitis ohne Kapselendoskopie

Kode	Text	
Diagnose		
K51.5	Linksseitige Kolitis	
Nebendiagnose(n)		
D50.0	Eisenmangelanämie nach Blutverlust (chronisch)	
Prozeduren		
1-650.1	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum	
DRG	Text	Relativgewicht
G64B	Entzündliche Darmerkrankung oder andere schwere Erkrankungen der Verdauungsorgane, ohne äußerst schwere CC, Alter > 15 Jahre oder ohne schwere CC	0,538
Erlös*		1.979,64 €
 Pflege-Relativgewicht: 0,9635		

Bei PCCL = 3: DRG G48B

Bei Patientenalter < 15 Jahre: DRG G48B

Linksseitige Kolitis mit Kapselendoskopie

Kode	Text	
Diagnose		
K51.5	Linksseitige Kolitis	
Nebendiagnose(n)		
D50.0	Eisenmangelanämie nach Blutverlust (chronisch)	
Prozeduren		
1-650.1	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum	
1-656	Kapselendoskopie des Kolons	
DRG	Text	Relativgewicht
G47B	Andere Gastroskopie oder bestimmte koloskopische Eingriffe, Alter > 15 Jahre, ohne endoskopische submukosale Dissektion am Dickdarm oder mehr als ein Belegungstag	0,720
Erlös*		2.649,33 €
 Pflege-Relativgewicht: 0,6885		

Bei PCCL = 3: DRG G48A

Bei Patientenalter < 15 Jahre: DRG G48B

* Berechnet mit dem Bundesbasisfallwert 2020 von 3.679,62 €.



Weitere Infos siehe [Seite 5 ff.](#)





Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

Sonstige Colitis ulcerosa ohne Kapselendoskopie

Kode	Text	
Diagnose		
K51.8	Sonstige Colitis ulcerosa	
Prozeduren		
DRG	Text	Relativgewicht
G64B	Entzündliche Darmerkrankung oder andere schwere Erkrankungen der Verdauungsorgane, ohne äußerst schwere CC, Alter > 15 Jahre oder ohne schwere CC	0,538
Erlös*		1.979,64 €
 Pflege-Relativgewicht: 0,9635		

Bei PCCL = 3: DRG G64A

Sonstige Colitis ulcerosa mit Kapselendoskopie

Kode	Text	
Diagnose		
K51.8	Sonstige Colitis ulcerosa	
Prozeduren		
1-656	Kapselendoskopie des Kolons	
DRG	Text	Relativgewicht
G47B	Andere Gastroskopie oder bestimmte koloskopische Eingriffe, Alter > 15 Jahre, ohne endoskopische submukosale Dissektion am Dickdarm oder mehr als ein Belegungstag	0,720
Erlös*		2.649,33 €
 Pflege-Relativgewicht: 0,6885		

Bei PCCL = 4: DRG G64A

Bei Patientenalter < 16 Jahre: DRG G47A

* Berechnet mit dem Bundesbasisfallwert 2020 von 3.679,62 €.



Weitere Infos siehe [Seite 5 ff.](#)





Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

Spezielle Verfahren zur Untersuchung bei Neubildung ohne Kapselendoskopie

Kode	Text	
Diagnose		
Z12.1	Spezielle Verfahren zur Untersuchung auf Neubildung des Darmtraktes	
Nebendiagnose(n)		
D12.2	Gutartige Neubildung: Colon ascendens	
Prozeduren		
1-650.1	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum	
DRG	Text	Relativgewicht
Z64D	Andere Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen, Nachbehandl. nach abgeschl. Behandl. oh. Radiojoddiagnostik, oh. inv. kard. Diagn. b. Zustand n. Herz-Tx od. Alter > 17 J., oh. best. Kontak Anlass od. allergologische Provokationstestung bis 2 BT	0,313
Erlös*	1.151,72 €	
Pflege-Relativgewicht: 0,9862		

Spezielle Verfahren zur Untersuchung bei Neubildung mit Kapselendoskopie

Kode	Text	
Diagnose		
Z12.1	Spezielle Verfahren zur Untersuchung auf Neubildung des Darmtraktes	
Nebendiagnose(n)		
D12.2	Gutartige Neubildung: Colon ascendens	
Prozeduren		
1-650.1 1-656	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum Kapselendoskopie des Kolons	
DRG	Text	Relativgewicht
Z64D	Andere Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen, Nachbehandl. nach abgeschl. Behandl. oh. Radiojoddiagnostik, oh. inv. kard. Diagn. b. Zustand n. Herz-Tx od. Alter > 17 J., oh. best. Kontak Anlass od. allergologische Provokationstestung bis 2 BT	0,313
Erlös*	1.151,72 €	
Pflege-Relativgewicht: 0,9862		

* Berechnet mit dem Bundesbasisfallwert 2020 von 3.679,62 €.



Weitere Infos siehe [Seite 5 ff.](#)





Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

Gutartige Neubildung ohne Kapselendoskopie

Kode	Text	
Diagnose		
D12.2	Gutartige Neubildung: Colon ascendens	
Prozeduren		
1-650.2	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie	
DRG	Text	Relativgewicht
G71Z	Andere mäßig schwere Erkrankungen der Verdauungsorgane	0,460
Erlös*		1.692,63 €
 Pflege-Relativgewicht: 0,7546		

Gutartige Neubildung mit Kapselendoskopie

Kode	Text	
Diagnose		
D12.2	Gutartige Neubildung: Colon ascendens	
Prozeduren		
1-650.2 1-656	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie Kapselendoskopie des Kolons	
DRG	Text	Relativgewicht
G47B	Andere Gastroskopie oder bestimmte koloskopische Eingriffe, Alter > 15 Jahre, ohne endoskopische submukosale Dissektion am Dickdarm oder mehr als ein Belegungstag	0,720
Erlös*		2.649,33 €
 Pflege-Relativgewicht: 0,6885		

Bei PCCL = 3: DRG G48A

Bei Patientenalter < 16 Jahre: DRG G47A

* Berechnet mit dem Bundesbasisfallwert 2020 von 3.679,62 €.



Weitere Infos siehe [Seite 5 ff.](#)



Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

Kolitis durch Strahleneinwirkung ohne Kapselendoskopie

Kode	Text	
Diagnose		
K52.0	Gastroenteritis und Kolitis durch Strahleneinwirkung	
Nebendiagnose(n)		
C61	Bösartige Neubildung der Prostata	
Prozeduren		
1-650.1	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum	
DRG	Text	Relativgewicht
G71Z	Andere mäßig schwere Erkrankungen der Verdauungsorgane	0,460
Erlös*		1.692,63 €
 Pflege-Relativgewicht: 0,7546		

Kolitis durch Strahleneinwirkung mit Kapselendoskopie

Kode	Text	
Diagnose		
K52.0	Gastroenteritis und Kolitis durch Strahleneinwirkung	
Nebendiagnose(n)		
C61	Bösartige Neubildung der Prostata	
Prozeduren		
1-650.1 1-656	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum Kapselendoskopie des Kolons	
DRG	Text	Relativgewicht
G47B	Andere Gastroskopie oder bestimmte koloskopische Eingriffe, Alter > 15 Jahre, ohne endoskopische submukosale Dissektion am Dickdarm oder mehr als ein Belegungstag	0,720
Erlös*		2.649,33 €
 Pflege-Relativgewicht: 0,6885		

Bei PCCL = 3: DRG G48B
Bei Patientenalter < 16 Jahre: DRG G47A

* Berechnet mit dem Bundesbasisfallwert 2020 von 3.679,62 €.

 Weitere Infos siehe [Seite 5 ff.](#) 



Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

Gutartige Neubildung mit Akromegalie ohne Kapsel- endoskopie

Kode	Text	
Diagnose		
D12.2	Gutartige Neubildung: Colon ascendens	
Nebendiagnose(n)		
E22.0	Akromegalie und hypophysärer Hochwuchs	
Prozeduren		
1-650.2	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie	
DRG	Text	Relativgewicht
G71Z	Andere mäßig schwere Erkrankungen der Verdauungsorgane	0,460
Erlös*		1.692,63 €
Pflege-Relativgewicht: 0,7546		

Gutartige Neubildung mit Akromegalie mit Kapsel- endoskopie

Kode	Text	
Diagnose		
D12.2	Gutartige Neubildung: Colon ascendens	
Nebendiagnose(n)		
E22.0	Akromegalie und hypophysärer Hochwuchs	
Prozeduren		
1-650.2 1-656	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie Kapselendoskopie des Kolons	
DRG	Text	Relativgewicht
G47B	Andere Gastroskopie oder bestimmte koloskopische Eingriffe, Alter > 15 Jahre, ohne endoskopische submukosale Dissektion am Dickdarm oder mehr als ein Belegungstag	0,720
Erlös*		2.649,33 €
Pflege-Relativgewicht: 0,6885		

Bei PCCL = 3: DRG G48A
Bei Patientenalter < 16 Jahre: DRG G47A

* Berechnet mit dem Bundesbasisfallwert 2020 von 3.679,62 €.



Weitere Infos siehe [Seite 5 ff.](#)

Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

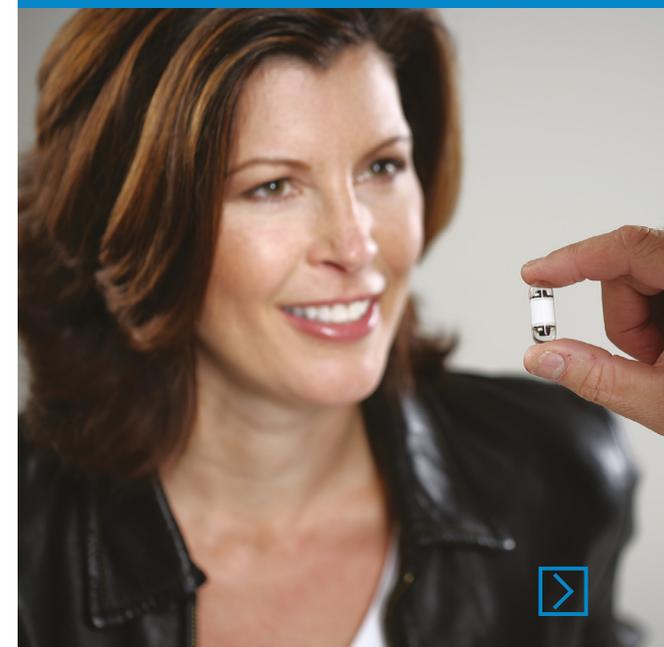
Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

LITERATUR

1. Kolonkapsel als Vorsorge – Untersuchung Positionspapier der Stiftung Lebensblicke, Riemann JF, Albert J, et al. 2015
2. Brenner H, Hoffmeister M. Colorectal cancer screening. Bundesgesundheitsblatt -Gesundheitsforschung - Gesundheitsschutz 2014; 57: 302-306.
3. Zauber AG, Winawer SJ, O'Brien MJ et al. Colonoscopic polypectomy and long-term prevention of colorectal-cancer deaths. NEJM 2012; 366: 687-696.
4. Brenner H, Stock C, Hoffmeister M. Effect of screening sigmoidoscopy and screening colonoscopy on colorectal cancer incidence and mortality: systematic review and metaanalysis of randomised controlled trials and observational studies. BMJ 2014;348:g2467
5. Brenner H, Altenhofen L, Stock C et al. Expected long-term impact of the German screening colonoscopy programme on colorectal cancer prevention: Analyses based on 4,407,971 screening colonoscopies. Europ J Cancer 2015; 51: 1346-1353.
6. Spada C, Hassan C, Galimiche J et al. Colon capsule endoscopy: European Society of Gastrointestinal Endoscopy (ESGE) Guideline. Endoscopy 2012; 44: 527-53
7. Spada C, Hassan C, Munoz-Navas M et al. Second-generation colon capsule endoscopy compared with colonoscopy. Gastrointest Endosc 2011; 74: 581-589.
8. Eliakim R, Yassin K, Niv Y et al. Prospective multicenter performance evaluation of the second-generation colon capsule compared with colonoscopy. Endoscopy 2009;41:1026-31.
9. Rex DK, Adler SN, Aisenberg J et al. Accuracy of Capsule Colonoscopy in Detecting Colorectal Polyps in a Screening Population. Gastroenterology 2015; 148: 948-957.
10. Groth S, Krause H, Behrendt R et al. Capsule colonoscopy increases uptake of colorectal cancer screening. BMC Gastroenterology 2012; 12: 80.





Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

11. Adrián-de-Ganzo Z, Alarcón-Fernández O, Ramos L, Gimeno-García A, Alonso-Abreu I, Carrillo M, Quintero E. Uptake of Colon Capsule Endoscopy vs Colonoscopy for Screening Relatives of Patients With Colorectal Cancer. Clin Gastroenterol Hepatol. 2015; 13:2293-2301.
12. Riemann JF, Tannapfel A, Baretton G et al. „Das kleine (vorgewölbte) Adenom – Fortschritte in der Diagnostik zu welchem Preis?“ Positionspapier Z Gastroenterol 2015;53:339-340
13. Loberg M, Kalager M, Holme Ö et al. Long-Term Colorectal-Cancer Mortality after Adenoma Removal. NEJM 2014; 371:799-807.





Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

GLOSSAR

Basis-DRG

Die Basis-DRG wird meist über dieselbe Hauptdiagnose oder Prozedur definiert. Die Basis-DRG kann aufgrund eines unterschiedlichen Ressourcenverbrauchs durch unterschiedliche Faktoren (u.a. PCCL, komplizierende Diagnosen, Prozeduren, Alter, etc.) in verschiedene Schweregrade gesplittet werden. Die Kennzeichnung der ökonomischen Schweregrade erfolgt über Buchstaben an der 4. Stelle der DRG. A: Höchster Ressourcenverbrauch der DRG B: Zweithöchster Ressourcenverbrauch der DRG C: Dritthöchster Ressourcenverbrauch der DRG D: Viertthöchster Ressourcenverbrauch der DRG usw. Z: Kein Split nach Ressourcenverbrauch in dieser DRG

Behandlungsfall

Ein Behandlungsfall beschreibt einen stationären Aufenthalt eines Patienten im Krankenhaus. Der Behandlungsfall ist gekennzeichnet durch die Aufnahme und die Entlassung im Krankenhaus.

Bewertungsrelation, Fallgewicht

Jeder DRG wird im Fallpauschalenkatalog eine Bewertungsrelation, auch Relativgewicht oder relatives Kostengewicht genannt, zugeordnet. Das Relativgewicht ist ein Maß für den durchschnittlichen Aufwand der Behandlung dieser DRG. Die Bewertungsrelation wird bundesweit einheitlich im Fallpauschalenkatalog angegeben. Durch Multiplikation der Bewertungsrelation mit dem Basisfallwert ergibt sich der Erlös für eine DRG in Euro.

Bundesbasisfallwert

Faktor mit dem die Bewertungsrelation einer DRG multipliziert wird, um einen DRG Betrag zu errechnen. Nach der sogenannten Konvergenzphase gibt es inzwischen einen einheitlichen Bundesbasisfallwert für alle Bundesländer.

Case-Mix

Die Kostengewichte aller DRG Behandlungsfälle ergeben den Case-Mix. Dieser ist ein Maß für den Ressourcenverbrauch der behandelten Patienten.

Case-Mix-Index

Der (CMI) entspricht dem durchschnittlichen ökonomischen Fallschwere-grad einer Menge von Behandlungsfällen (mittlere ökonomische Fallschwere). Er berechnet sich aus dem Case-Mix dividiert durch die zugrundeliegenden Fälle.

CC-Kodes

Complication and/or Comorbidity. Komplikationen oder Begleiterkrankungen in Form von Diagnosen, die mit einem erhöhten Ressourcenverbrauch einhergehen. Diese werden im Gruppierungsprozess berücksichtigt und lösen häufig eine bessere Vergütung der DRGs aus, wenn sie vorhanden sind.





Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

CCL

Complication and Comorbidity Level. Die Komplikationen und Komorbiditäten werden ausschließlich in Form von Nebendiagnosen dokumentiert. Der CCL kann abhängig von der DRG Werte zwischen 0 und 4 annehmen. Die Nebendiagnosen werden mit: CCL = 0 keine CC, CCL = 1 leichte CC, CCL = 2 mittlere CC, CCL = 3 schwere CC, CCL = 4 katastrophale CC bewertet.

Cost-Weight

(CW) siehe Bewertungsrelation

DRGs

Diagnosis Related Groups. Diagnosebezogene Fallgruppen sind ein Patientenklassifikations-system, das anhand klinischer Daten die Behandlung der Patienten in ökonomische Fallpauschalen umsetzt. Jedem stationären Aufenthalt wird genau eine DRG zugeordnet. Ein Behandlungsfall wird nach pauschalierten Preisen vergütet, die sich am durchschnittlichen Behandlungsaufwand der betreffenden Behandlungsfallgruppe orientieren.

Fallpauschalen- vereinbarung

Die Fallpauschalenvereinbarung enthält die für das jeweilige Jahr gültigen Abrechnungsregeln sowie als Anlagen: den aktuellen Fallpauschalenkatalog (Anlage 1), die DRGs, für die keine bundeseinheitlichen Bewertungsrelationen kalkuliert wurden und die nach § 6 Abs. 1 KHEntgG krankenhaushausindividuell verhandelt werden müssen (Anlage 3), die mit einem bundesweit gültigen Preis versehenen Zusatzentgelte nach § 17 b KHG (Anlagen 2 und 5), die Zusatzentgelte, für die keine bundeseinheitlichen Preise kalkuliert wurden und die nach § 6 Abs. 1 KHEntgG krankenhaushausindividuell verhandelt werden müssen (Anlagen 4 und 6). Kommt es nicht zu einer Einigung der Selbstverwaltungspartner, werden die Abrechnungsregeln und der Fallpauschalenkatalog nebst Anlagen vom Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung per Rechtsverordnung vorgegeben.

Grenzverweildauer

Die im Fallpauschalenkatalog angegebene Bewertungsrelation gilt nur für Fälle, die zwischen oberer und unterer Grenzverweildauer behandelt wurden. Die untere Grenzverweildauer (uGVD) beträgt im G-DRG-System ein Drittel der mittleren arithmetischen Verweildauer, mindestens jedoch zwei Tage. Die obere Grenzverweildauer (oGVD) berechnet sich aus der mittleren arithmetischen Verweildauer zuzüglich der doppelten Standardabweichung oder einer bestimmten Anzahl von Tagen. Die effektive Bewertungsrelation ergibt sich durch die DRG-Bewertungsrelation zu- bzw. abzüglich der im Fallpauschalenkatalog ausgewiesenen Zu-/Abschläge für die Unter- bzw. Überschreitung der unteren/oberen Grenzverweildauer multipliziert mit der Anzahl der Tage ab der jeweiligen Grenzverweildauer.

Grouper

Der Grouper ist eine Software für die DRG-Zuordnung. Anhand von in den Definitionshandbüchern der DRGs festgelegten Gruppierungsalgorithmen werden die Behandlungsfälle einer DRG zugeordnet.

Hauptdiagnose

Die DRG-Hauptdiagnose (HD) ist die nach Analyse eines Falles festzulegende Hauptdiagnose für den gesamten stationären Aufenthalt.

InEK

Das Institut für das Entgeltsystem im Krankenhaus (InEK GmbH) ist ein von der Selbstverwaltung gegründetes Institut und unterstützt die Vertragspartner der Selbstverwaltung bei der Weiterentwicklung des DRG-Systems. Das InEK wurde 2001 gegründet.





Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

Landesbasisfallwert

Der Landesbasisfallwert (landesweit gültiger Basisfallwert) ist der bewertete durchschnittliche Fallerlös aller stationären Fälle in einem Bundesland. Der Gesetzgeber sieht vor, dass Landeskrankenhausesgesellschaften und die Krankenkassen den Landesbasisfallwert vereinbaren.

MDC

Major Diagnostic Category. Organsystem bezogene Gliederung der DRGs zu sogenannten Hauptdiagnosegruppen. Es existieren 23 MDCs. Innerhalb der MDCs verteilen sich die DRGs auf max. drei Partitionen. Die Einteilung/Zuordnung zu den Partitionen erfolgt auf Basis der Prozeduren.

Nebendiagnose

Nebendiagnosen (ND) sind Diagnosen, die das Patientenmanagement durch therapeutische Maßnahmen, durch diagnostische Maßnahmen oder durch einen erhöhten Pflege- und/oder Überwachungsaufwand beeinflussen. Viele Nebendiagnosen dienen der Ermittlung einer Schweregradstufe (PCCL) im Gruppierungsprozess.

PCCL

Patient-Clinical-Complexity-Level. Der PCCL eines Patienten ist ein Maß für den kumulierten Effekt der CC-relevanten Nebendiagnosen eines Patienten. Der PCCL kann fünf Werte zwischen 0 und 6 annehmen.

Sozialmedizinische Expertengruppe

Sozialmedizinische Expertengruppen sind gemeinsame Einrichtungen der Medizinischen Dienste. Sie bearbeiten sozialmedizinische Fragestellungen, die sich auf die Kernaufgaben der Medizinischen Dienste in der Beratung und Begutachtung beziehen. Es gibt sieben SEG, welche die zentralen Beratungs- und Begutachtungsfelder der Medizinischen Dienste abdecken. Zu ihren wesentlichen Aufgaben gehört es, eine bundesweit einheitliche Begutachtung herzustellen bzw. zu sichern. Die SEG 4 deckt den Bereich »Vergütung und Abrechnung« ab.

Verweildauer

Die Verweildauer entspricht der Zahl der Belegungstage. Belegungstage sind Aufnahme- und jeder weitere Tag, nicht jedoch der Entlassungs- oder Verlegungstag. Bei Aufnahme und Entlassung am gleichen Tag beträgt die Verweildauer einen Belegungstag. Urlaubstage werden bei der Berechnung der Verweildauer ausgeschlossen.

Zusatzentgelte

Zusatzentgelte (ZE) können im DRG-System zusätzlich zu einer DRG vergütet werden. Sie wurden eingeführt, um sehr teure Leistungen und Medikamente zu vergüten, die anhand von Fallpauschalen nur schwer abzubilden sind. Es gibt bundesweit mit einem Preis versehene ZE (§ 17 b KHG), diese sind in den Anlagen 2 und 5 gelistet, krankenhausesindividuell zu verhandelnde ZE (§ 6 Abs. 1 KHEntgG) sind in den Anlagen 4 und 6 gelistet. (Quelle: www.mdk.de)



Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

ABKÜRZUNGEN

aG-DRG	German Diagnosis Related Groups (nach Ausgliederung der Pflegepersonalkosten)
BBFW	Bundesbasisfallwert
BWR	Bewertungsrelation
CC	Komplikationen und/oder Komorbiditäten
DIMDI	Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information
DRG	Diagnosis Related Group
EBM	Einheitlicher Bewertungsmaßstab
FPV	Fallpauschalenvereinbarung
G-DRG	German Diagnosis Related Group
GOÄ	Gebührenordnung für Ärzte
HA	Hauptabteilung
HD	Hauptdiagnose
ICD	International Statistical Classification of Diseases and Related Health Problems
InEK	Institut für das Entgeltsystem im Krankenhaus
LBFW	Landesbasisfallwert





Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

MDK	Medizinischer Dienst der Krankenkassen
MVD	Mittlere Verweildauer
ND	Nebendiagnose
OGVD	obere Grenzverweildauer
OPS	Operationen- und Prozeduren Schlüssel
PCCL	Patient Clinical Complexity Level (Patientenbezogener klinischer Gesamtschweregrad)
UGDV	untere Grenzverweildauer
ZE	Zusatzentgelt

Sonstige Abkürzungen

PillCam™ SB 3	Small Bowel - Dünndarm
Pillcam C2	Kolon-Kapsel
Patency-Kapsel	Testkapsel für Magendarmpassage (selbstaflösend)

Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

WEITERE INFORMATIONSBROSCHÜREN



PillCam® SB
Dünndarm
Kapsel-Endoskopie



PillCam®
Kapsel-Endoskopie
Ambulante Versorgung



Barrx™ Radiofrequenzablation
im Bereich Ösophagus, GAVE
und Strahlenproktitis



Synthetische und
biologische Netze
Hernienchirurgie



superDimension™
Elektromagnetische
Navigation Bronchoskopie



Emprint™, Cool-tip™ RF
Perkutane Radiofrequenz-
ablation, Mikrowellenablation



INVOS™
Intrazerebrale Sauerstoff-
messung

Die Broschüren erhalten Sie ebenso im Download unter: www.medtronic-reimbursement.de

Die OPS Guides können Sie direkt bei Medtronic bestellen. Senden Sie hierzu bitte einfach eine E-Mail an: rs.dusreimbursement@medtronic.com



Vorwort

Unser
Reimbursement
Leistungsangebot

Worauf es
in diesem Jahr
ankommt

Erläuterung zur
Kapselendoskopie

Hauptdiagnosen
- Auszug -

Prozeduren

Vergütung im
aG-DRG-System
2020

Kodierbeispiele

Literatur
& Glossar

Abkürzungen

Medtronic

Medtronic GmbH
Earl-Bakken-Platz 1
40670 Meerbusch

Telefon: +49-2159-81 49-0
Telefax: +49-2159-81 49-100
E-Mail: rs.dusreimbursement@medtronic.com

www.medtronic-reimbursement.de

Ihr Ansprechpartner

Jörg Hausburg
Reimbursement & Health Economics

© Medtronic GmbH
All Rights Reserved.
03/2020

Rechtlicher Hinweis

Alle Angaben sind Empfehlungen von Medtronic, beziehen sich ausschließlich auf von Medtronic vertriebene Produkte und Therapien und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit. Die verwendeten Kodierbeispiele lassen keine allgemein gültigen Rückschlüsse auf deren Anwendung zu. Informationen über die Anwendung bestimmter Produkte und Therapien von Medtronic finden Sie in der jeweiligen Gebrauchsanweisung. Medtronic übernimmt daher in diesem Zusammenhang keine Haftung.